

**Das Hochschulbibliothekszentrum
des Landes Nordrhein-Westfalen
(hbz)**

...gehört zum Geschäftsbereich des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft NRW und hat seinen Sitz im Herzen von Köln. Unsere Mission ist die nachhaltige Informationsversorgung von Wissenschaft, Kultur und Hochschulen. Wir engagieren uns u. a. in den Bereichen Open Access, Open Source und Open Data sowie Digitale Langzeitverfügbarkeit.

**Ansprechpartnerin für fachliche
Rückfragen:**

Maike Osters
☎ 0221 400 75-124
✉ osters@hbz-nrw.de

Birgit Gruber
☎ 0221 400 75-193
✉ gruber@hbz-nrw.de

**Ansprechpartnerin für weitere
Rückfragen:**

Désirée Verhaert
☎ 0228 265 004
✉ verhaert@zfm-bonn.de

zfm – Zentrum für Management- und
Personalberatung
Meckenheimer Allee 162
53115 Bonn

Zum Bewerbungsverfahren

Bewerben Sie sich direkt bei der von uns beauftragten Beratungsgesellschaft zfm. Lassen Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte bis zum **08.08.2022** über das zfm-Karriereportal unter www.zfm-bonn.de zukommen.

bzw. digital per E-Mail an:

bewerbung@zfm-bonn.de

Die 42 Hochschulbibliotheken des Landes NRW steigen unter Federführung des Hochschulbibliothekszentrum (hbz) auf das moderne Bibliothekssystem Alma um. Für den laufenden Betrieb bieten wir einen 1st Level Support zur Unterstützung der Bibliotheken an. Wenn Sie Ihre bibliotheksfachlichen Kenntnisse an einer Schlüsselstelle der Kommunikation mit und des Services für Bibliotheken einsetzen wollen, bewerben Sie sich als Verstärkung unseres Teams 'Bibliotheksmanagementsysteme'.

Als Teil des wachsenden Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt für zwei Positionen eine*n

Bibliothekar*in (m/w/d)

(Entgeltgruppe 9 TV-L bis E 11 je nach Qualifikation, befristet)

Folgende Aufgaben warten auf Sie...

- Mitarbeit im NRW-Landesprojekt zur Einführung des cloudbasierten Bibliothekssystems Alma (GO:AL)
- Mitarbeit beim Aufbau eines 1st Level Support, der für die Bearbeitung von Kundenanfragen, Problemen und Fehlermeldungen im Landesprojekt eingerichtet wird
- Unterstützung bei der Erstellung kundengerechter FAQs und Dokumentationen
- Unterstützung bei der Erstellung und Einführung von Schulungsmaterialien und audiovisuellen Informationsmaterialien
- Analyse bestehender Workflows in den Bibliotheken
- Qualitätssicherung (Funktions-, Workflow- und Datentests, Fehleranalyse)
- je nach Qualifikation: Begleitung der am Projekt teilnehmenden Bibliotheken im Migrationsprozess und Hilfe bei der Erarbeitung von Konfigurations- und Migrationsentscheidungen

Hinweise zum Bewerbungsverfahren

Bitte beachten Sie unsere Datenschutzerklärung unter <https://www.hbz-nrw.de/datenschutz-bewerbung>.

Vor Übersendung Ihrer Bewerbung bitten wir Sie, Ihre Gehaltsvorstellung mit den durch den TV-L vorgegebenen Möglichkeiten abzugleichen (siehe hierzu www.tdl-online.de).

Idealerweise bringen Sie mit...

- Ein abgeschlossenes Studium im Bereich Bibliotheks- und/oder Informationswissenschaft mit IT-Affinität
- Freude an technischen Herausforderungen
- Berufserfahrung ist von Vorteil, aber keine Voraussetzung
- Wünschenswert sind gute Kenntnisse mindestens eines bibliothekarischen Workflows, wie z. B. Erwerbung, ERM, Metadatenverwaltung oder Ausleihe/Fernleihe
- Interesse an zukünftigen Entwicklungen im Bereich bibliothekarischer Software und Services
- Fähigkeit zu eigenverantwortlichem und selbstständigem Arbeiten
- Sehr gute Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Was Sie erwarten können...

- Spannende berufliche Herausforderungen in einem dynamischen Arbeitsbereich
- Ein bis zum 30.06.2025 befristetes Arbeitsverhältnis
- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- Umfassendes und vielfältiges Fort- und Weiterbildungsprogramm u. a. bei der Akademie Mont-Cenis und IT-NRW
- Moderne Arbeitskultur mit open-door-policy und flachen Strukturen
- Teilnahmemöglichkeit am Job-Ticket
- Beratungs- und Unterstützungsangebote bezüglich der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung

Wir freuen uns besonders über Bewerbungen von Frauen und bevorzugen Frauen nach Maßgabe des LGG NRW in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sowie gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des § 2 SGB IX sind ausdrücklich erwünscht. Das hbz fördert die Vielfalt in seinem Arbeitsumfeld und begrüßt die Bewerbung aller Menschen — unabhängig von Alter, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, ethnischer, sozialer und kultureller Herkunft, Religion und Weltanschauung, Behinderung, sexueller Orientierung und Identität.

Die Eingruppierung erfolgt bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen und je nach Qualifikation in Entgeltgruppe 9 bis 11 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).